



Reisebericht Elbe-Weser-Dreieck 2024

Text: Stefan Lilje

Zeit: 08.11. - 10.11. 2024

Unterkunft: Hotel Medemufer in Otterndorf

Teilnehmerzahl: 15

Reiseleiter: Stefan Lilje

Ein Herbstwochenende an der Küste mit kühlem, grauem Wetter, aber ohne Regen und recht wenig Wind – damit also Gelegenheit für viele tolle Vogel-Erlebnisse! Es gibt ein prallvolles Vogelwochenende: Ohrenlerchen, Berghänflinge, Strandpieper, Seeadler, hunderte Eiderenten, Große Brachvögel und Kiebitze, Kraniche, Nonnen- und Blässgänse ... Dazu Sterntaucher, Sanderlinge und Steinwälzer, Sing- und Zwergschwäne, Trauerenten und viele weitere Limikolen- und Entenarten ... Ein großes Schauspiel erleben wir beim Kranich-, Gänse- und Schwaneneinflug am Schlafplatz.

Dazu vielfältige schöne Landschaftseindrücke: Die Weite des Wattenmeeres, weite Schilfflächen, die Ostemündung ...

Zudem die Unterbringung in einem sehr schönen Hotel mit fantastischem Frühstücksbuffet und leckerem Abendmenü – was will man mehr?

Kurz und gut – der birdingtrip ins Elbe-Weser-Dreieck!

1.Tag Kugelbake

An der Kugelbake - an der Mündung der Elbe in die offene Nordsee - gibt es viel zu sehen. Im Watt sitzen zwei einzelne Ringelgänse. Austernfischer und Große Brachvögel sind auf Nahrungssuche. Draußen im Watt versucht ein Wanderfalke vergeblich sein Jagdglück. Weiter draußen im Elbfahrwasser schwimmen hunderte Eiderenten - die Männchen im besten Prachtkleid mit ihren leicht lachsfarbenen Brustgefieder und den grünlichen Ringeln seitlich am Hals. Steinwälzer fliegen vorüber, ebenso ein Schwarm Berghänflinge. Nahe am Leitdamm taucht immer wieder ein Sterntaucher! Zwischen den Eiderenten entdecken wir nah bei uns drei weiblich Bergenten, im Bauhafen schwimmen neben einem Haubentaucher auch zwei weibliche Trauerenten. Einige entdecken zwischen diesen Vögeln auch einen Seehund, der ab und zu seinen Kopf aus dem Wasser streckt. Im Kurpark treiben sich einige Rotdrosseln herum – leider meist gut versteckt im Gebüsch ...

2. Tag: Wurster Wattenküste und Ahlenmoor

Schon bei der Abfahrt am Hotel in Otterndorf erfreuen uns hunderte überfliegende Nonnengänse auf dem Weg zu ihren Fraßplätzen. Auch eine Gruppe Kanadagänse, viele Dohlen und Saatkrähen sind hier zu entdecken.

Am Wetterweg in der Nähe von Ihlienworth können wir schön eine Gruppe Kraniche auf einem abgeernteten Feld beim Fresse zusehen. Man kann gut die jungen Kraniche noch ohne schmückende Kopffärbung erkennen. Als eine Gruppe Kraniche uns überfliegt, hören wir das hohe Piepen der Jungkraniche heraus. Ein Silberreiher und über hundert Kiebitze sind ebenfalls auf den Flächen auf Nahrungssuche. Wacholderdrosseln und Blässgänse überfliegen uns in kleineren Trupps.

Wir fahren weiter zur Wattenküste im Wurster Land zwischen Cux- und Bremerhaven. Im Vorland bei Spieka-Neufeld sind viele Nonnen- und einige Graugänse nah vor uns auf Nahrungssuche. Auch Kiebitze, Brachvögel und Goldregenpfeifer sowie eine Bekassine sind zu entdecken. Ein wahrscheinlicher Merlin schießt vorbei – wird aber nur von einigen aus der Gruppe wahrgenommen. Im Watt sind u.a. auch Brandgänse und weit draußen Spießenten zu sehen.

Am Deichfuß bei Cappel-Neufeld am Ufer eines Gewässers setzt sich ein größerer Trupp Ohrenlerchen hin– ziemlich in unserer Nähe! Wir können gut die gelb-schwarzen Gesichter erkennen. Auf den Tümpeln finden sich u.a. Krick- Löffelenten, auf den Wiesen viele Pfeifenten.

Wir wechseln in Richtung Watt auf den Parkplatz im Vorland von Cappel-Neufeld. Am Parkplatz beobachten wir einen Berghänfling-Trupp. Die Vögel verzehren nicht weit entfernt von uns Samen der fruchtenden Strandastern. Am Steg Richtung Watt mit den Befestigungssteinen finden sich einige Strandpieper. Ihr dunkles Erscheinungsbild ist auffällig.

Auch Richtung Watt lohnt ein Blick. Überall suchen Große Brachvögel und Austernfischer nach Nahrung. Wir entdecken auch mehrere Kiebitzregenpfeifer und einige Alpenstrandläufer. Auf einem Geländer am Wattrand sitzt sogar länger gut zu beobachten ein Eisvogel! Der mag natürlich auch Salzwasserfische, die er hier in den Prielen gut erjagen kann.

In Dorum-Neufeld machen wir Mittagspause mit warmen Kaffee und Tee und besuchen auch kurz das Wattenmeer-Zentrum mit seiner schönen Ausstellung. Am Leuchtturm weiter entfernt stiebt ein Schneeammer-Schwarm vorbei - leider nur sehr kurz zu sehen ...

An den Pütten Rintzeln und Mahnhamm (recht neu entstandene Gewässer – hier wurde Material zur Deicherhöhung entnommen) erwartet uns reiches Vogelleben. Neben einigen Entenarten, die wir schon gesehen haben, finden sich hier auch elegante Spießenten sowie Schell-, Reiher- und Schnatterenten. Viele Sturmmöwen sind zu beobachten. Und neben Höcker- sind hier auch fünf Singschwäne zugegen!

Zum Abschluss besuchen wir den Vogelschlafplatz im Ahlenmoor. Als wir ankommen, ist es noch recht hell, aber bald treffen erste kleine Kranichtrupps ein. Viele Krickenten sind auf den Wasserflächen. Ein über einstündiges Schauspiel in der Dämmerung erwartet uns ... Zunächst kommen hauptsächlich Kraniche angeflogen – insgesamt sicher fast 2000! Die Trupps fliegen teils direkt über uns, man hört die trompetenden Rufe der Altvögel, aber auch das Piepen der Jungvögel sehr gut! Erst setzen sich die Kraniche weiter hinten in die überstauten Moorflächen, aber später können wir sie auch näher sitzend beim Landen gut beobachten!

Dann treffen auch immer wieder Singschwantrupps ein und landen nicht weit vor uns – letztendlich sind es fast 40! Immer mehr Gänse – hauptsächlich Bläss-, aber auch Grau-, Tundrasaat- und Nonnengänse – stoßen dazu, Keil auf Keil fliegt ein. Sie fliegen fast wie ein Mückenschwarm lange laut schnatternd über dem Schlafplatz. Es sind insgesamt sicher um die 10.000! Gleichzeitig kommen immer noch Kraniche dazu und bilden manchmal auch gemischte Kranich- und Gänsetrupps. Was für ein Schauspiel mit sehr beeindruckender Geräuschkulisse!

3. Tag: Elbmarsch zwischen Ostemündung und Otterndorf

Schon auf dem Weg zur Ostemündung gibt es an zwei kleinen Teichen vom Auto aus gleich vier neue Arten. Ein Zwergtaucher und ein Gänsesäger schwimmen darauf, Nilgänse laufen am Ufer herum, ein Sperber schießt jagend vorbei.

An der Ostemündung sind besonders viele Nonnengänse, Pfeifenten und Kiebitze zu sehen. Später entdecken wir mehrere Seeadler. Im Ostewatt sitzen Schnatter- und Krickenten, einige Kiebitzregenpfeifer, Brachvögel und Alpenstrandläufer und als neue Art auch zwei Dunkle Wasserläufer. Sehr nah hinter uns sucht ein Grünschenkel am Rand eines Priels nach Nahrung. Nicht weit von ihm sitzen zwei Schwarzkehlchen auf Hochstauden. Ein Kolkrabe fliegt über die Oste.

Vom Radarturm bei Ottendorf aus beobachten wir im Belum-Hadelner Außendeich. Dort fallen besonders die Schwäne ins Auge. Es sind wieder Sing- und sogar sechs Zwergschwäne! Auch eine Bekassine finden wir neben vielen Enten, Kiebitzen und anderen.

Unser letzter Exkursionspunkt ist der Otterndorfer Hafen bzw. Strand. Wir finden im Watt tatsächlich einige Sanderlinge neben Alpenstrandläufern. Aus dem Schilf hören wir Rohrammern und schon fast auf dem Rückweg fliegt noch eine Kornweihe vorbei!

Ein schöner Abschluss einer ebensolchen Reise. Insgesamt 80 Vogelarten können wir auf unserer Liste verzeichnen, die wir im Elbe-Weser-Dreieck beobachtet haben! Grandiose Beobachtungen im November an der Nordseeküste!

Artenliste

Vögel

Höckerschwan	Kornweihe	Strandpieper
Singschwan	Mäusebussard	Schwarzkehlchen
Zwergschwan	Sperber	Rotkehlchen
Blässgans	Turmfalke	Rotdrossel
Tundrasaatgans	Wanderfalke	Wacholderdrossel
Graugans	Teichhuhn	Amsel
Kanadagans	Wasserralle	Wintergoldhähnchen
Nonnengans	Blässhuhn	Zaunkönig
Ringelgans	Kranich	Kohlmeise
Brandgans	Austernfischer	Blaumeise
Stockente	Goldregenpfeifer	Elster
Schnatterente	Kiebitzregenpfeifer	Dohle
Spießente	Sandregenpfeifer	Saatkrähe
Löffelente	Kiebitz	Rabenkrähe
Pfeifente	Sanderling	Kolkrabe
Krickente	Steinwälzer	Star
Bergente	Alpenstrandläufer	Haussperling
Reiherente	Großer Brachvogel	Berghänfling
Schellente	Bekassine	Rohrhammer
Eiderente	Dunkler Wasserläufer	Goldammer
Gänsesäger	Grünschenkel	Schneeammer
Fasan	Lachmöwe	
Zwergtaucher	Sturmmöwe	Andere Tiere
Haubentaucher	Silbermöwe	Feld-Hase
Sterntaucher	Mantelmöwe	Reh
Kormoran	Straßentaube	Seehund
Silberreiher	Ringeltaube	
Graureiher	Eisvogel	Pflanzen (Auswahl)
Seeadler	Ohrenlerche	Meersenf
	Wiesenpieper	Schmalblättriges Greiskraut